

BREKO

BUNDESVERBAND
BREITBANDKOMMUNIKATION e.V.

Symposium

Open Access-Geschäftsmodelle – Interoperabilität als Schlüssel für erfolgreiche Investitionen im Breitbandausbau

am 7. September 2010 von 13.00 bis 18.00 Uhr

Radisson Blu Hotel
Franklinstraße 65
60486 Frankfurt am Main

Sponsored by



Ihr Programm

13.00 Uhr Empfang

13.30 Uhr Begrüßung

- Dr. Stephan Albers, Geschäftsführer des Bundesverbandes Breitbandkommunikation e. V. (BREKO) und Dr. Klaus Winkler, Telekommunikationsexperte und Moderator

13.40 Uhr Keynote

- Dr. Iris Henseler-Unger, Vizepräsidentin der Bundesnetzagentur

14.15 Uhr Podiumsgespräch:

Open Access als Win-Win für Anbieter, Nachfrager ... und Kunden

- Dr. Wolf Osthaus, Leiter Politik & Regulierung, 1 & 1 Internet AG
- Dr. Dirk Wössner, Leiter Zentrum Wholesale, Telekom Deutschland GmbH
- Erna-Maria Trixl, Geschäftsführerin LEW TelNet GmbH und Präsidentin des Bundesverbandes Breitbandkommunikation e. V. (BREKO)
- Dr. Markus Eisel, Geschäftsführer der SyroCon Consulting GmbH
- Harald Ross, Geschäftsführer der conlinet Holding GmbH

15.30 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr Podiumsgespräch:

Interoperabilität als Schlüssel zum Erfolg für Open Access

- Friedebert Helfrich, Geschäftsführer der HEAG MediaNet GmbH
- Dirk Müller, Geschäftsführer der netzkontor nord gmbh
- Dr. Gerald Wiesch, Vorsitzender des LAK, Breitbandbeauftragter des Landes Rheinland-Pfalz
- Dr. Stephan Witteler, Rechtsanwalt und Partner der Kanzlei Beiten Burkhardt
- Dr. Helmut Schink, Head of R&D, Nokia Siemens Networks GmbH & Co. KG

17.15 Uhr Einwurf der Politik: Prozessgestaltung, Förderung und Regulierung

- Hans-Joachim Otto, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
- Georg Matzner, Referatsleiter im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

17.30 Uhr Wrap up und Ausblick

- Prof. Dr. Torsten Gerpott, Mercator School of Management
- Dr. Markus Eisel, Geschäftsführer der SyroCon Consulting GmbH
- Lydia Sommer, Geschäftsführerin, Nokia Siemens Networks GmbH & Co. KG Deutschland
- Dr. Stephan Albers, Geschäftsführer des Bundesverbandes Breitbandkommunikation e. V. (BREKO)

18.00 Uhr Get Together

Ihre Referenten



Hans-Joachim Otto

ist Mitglied des Bundestages und Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundeswirtschaftsministerium. Zuvor war der gelernte Jurist in vielen telekommunikationsrelevanten Bereichen tätig, unter anderem als medien- und kulturpolitischer Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion und in der letzten Legislaturperiode als Vorsitzender des Ausschusses für Kultur und Medien des Deutschen Bundestages.



Georg Matzner

ist Referatsleiter für Technologiepolitik und -förderung, Informationstechnologie, Telekommunikation und Post im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung. Der gelernte Bauingenieur war zuvor unter anderem als IT-Leiter der Hessischen Straßen- und Verkehrsverwaltung tätig.



Univ.-Prof. Dr. Torsten J. Gerpott

leitet seit April 1994 den Lehrstuhl Unternehmens- und Technologiemanagement, Schwerpunkt Telekommunikationswirtschaft an der Mercator School of Management der Universität Duisburg-Essen und ist Mitbegründer der Dialog Consult GmbH. Er ist seit 1998 Mitglied des Wissenschaftlichen Arbeitskreises Regulierung der Bundesnetzagentur und unterstützt drei Telekommunikationsunternehmen als Aufsichts-/Beirat.



Dr. Iris Henseler-Unger

ist seit 2004 Vizepräsidentin der Bundesnetzagentur. Zuvor war die Volkswirtin für den Bereich Wirtschaftspolitik, Post und Telekommunikation bei der FDP-Bundestagsfraktion zuständig, hier begleitete sie insbesondere das Gesetzgebungsverfahren zur Liberalisierung der Post- und TK-Märkte und war in verschiedenen Fachbereichen im Bundesministerium für Wirtschaft tätig.



Dr. Gerald Wiesch

ist seit 2003 Referent für Telekommunikation, Informationswirtschaft, Post des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau des Landes Rheinland-Pfalz und leitet als Breitbandbeauftragter der Landesregierung die Geschäftsstelle der Breitband-Initiative Rheinland-Pfalz. Seit 2007 ist er zudem Vorsitzender des Länderarbeitskreises für Telekommunikation, Informationswirtschaft und Post.

Weitere Referenten entnehmen Sie bitte dem Programm.

Ihre Anreise zum Radisson Blu Frankfurt am Main

Mit dem Zug:

- Ankunft: Hauptbahnhof Frankfurt
- Gegenüber dem Hauptbahnhof in die Straßenbahnlinie 17 Richtung „Rebstockbad“ bis zur Haltestelle „An der Dammheide“
- Von dort sind es noch 3 Gehminuten zu der markanten „Hotelscheibe“ des Radisson Blu

Mit dem Auto:

- Die A 5 am Frankfurter Westkreuz Richtung Innenstadt verlassen
- Am Opelkreisel in die Voltastraße abbiegen
- An der nächsten Kreuzung links in die Franklinstraße abbiegen

